

## Haben Sie Anregungen oder Anliegen?

Sprechen Sie uns an:

Bezirksverordneter

**Peter R. Kern**

Goetheallee 37

53225 Bonn

Tel.: 0228-47 40 69

Stadtverordneter

**Marcel Schmitt**

Martinstr. 32

53177 Bonn

Tel.: 0228-1 84 77 61

Stadtverordneter

**Johannes Schott**

Haager Weg 17

53127 Bonn

Tel.: 0228-28 98 09 17

Stadtverordnete

**Barbara Ingenkamp**

Am Helpert 5

53177 Bonn

Tel.: 0228-32 88 66

Stadtverordneter

**Bernhard Wimmer**

Baumschulallee 33

53115 Bonn

Tel: 0228-28 94 622

Geschäftsführer

**Ingmar Gahm**

Rathausgasse 5-7

53111 Bonn

Tel.: 0228-77 54 45

**BBB** – Ihre Stimme im Stadtrat

[www.bbb-im-rat.de](http://www.bbb-im-rat.de)

V.i.S.d.P.: **BBB**-Fraktion, Altes Rathaus, Rathausgasse 5-7, 53111 Bonn,  
Tel.: 0228-77 54 45, Fax: 0228-77 54 47, e-mail: [bbb.fraktion@bonn.de](mailto:bbb.fraktion@bonn.de)

Spenden an den Verein Bürger Bund Bonn:  
Sparkasse KölnBonn IBAN: DE07 3705 0198 0052 0004 37

# BBB

**Bürger Bund Bonn**

Unabhängige Wählergemeinschaft

Fraktion im Rat der Stadt Bonn

Ihr Engagement hat sich gelohnt:

**Diese Allee bleibt erhalten!**



**Keine Erschließung des Baugebietes „An den Lappenstrünken“ und kein Baustellenverkehr über die Hainstraße.**

Luftbildaufnahme heute



Gleicher Blickwinkel der Neubauplanung



## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger.

Der Bonner Stadtrat hat in seiner Sitzung am 11. Dezember 2014 für das geplante Baugebiet „An den Lappenstrünken“ beschlossen,

1. die Planungen so abzuändern, dass die verkehrliche Erschließung auch der sieben entlang der Hainstraße vorgesehenen Häuser ausschließlich über die Provinzialstraße erfolgt,  
(Ergebnis: einstimmig bei Enthaltung CDU)
2. zu prüfen, ob im Bereich Provinzialstraße / Schieffelingsweg als Einfahrt in das Baugebiet die Anlage eines Kreisels sinnvoll und machbar ist,  
(Ergebnis: 41 Ja-Stimmen zu 40 Nein-Stimmen)
3. sicherzustellen, dass der Baustellenverkehr über die Provinzialstraße und nicht über die Hainstraße erfolgt.  
(Ergebnis: einstimmig bei Enthaltung CDU und FDP)

Damit ist der Stadtrat wenigstens einer Forderung der Bürgerinitiative gefolgt, auch wenn dies nicht allen Fraktionen gefiel, wie das Abstimmungsergebnis zeigt.

Zu diesem Erfolg beglückwünschen wir die Initiatoren der Bürgerinitiative und alle Bürgerinnen und Bürger, die sich zugunsten der Hainstraße engagiert haben. Denn die Lindenallee, die nach dem vorliegenden Gutachten sonst akut gefährdet worden wäre, bleibt so erhalten und fällt nicht dem Baustellenverkehr und Spätfolgen der Baumaßnahmen zum Opfer.

Auch das Endenicher Zentrum profitiert von dieser Entscheidung. Denn ursprünglich sollte ein großer Teil der neuen Wohneinheiten über die Hainstraße erschlossen werden. Und das hätte nicht nur auf dieser Wohnstraße, sondern auch im Endenicher Ortskern mehr Verkehr bedeutet.

Wir werden Sie über den weiteren Fortgang dieses großen Neubaugebietes am Endenicher Ortsrand, gegen das unsere grundsätzlichen Bedenken weiter bestehen, auf dem Laufenden halten.

Ihr

**Bürger Bund Bonn**

**Fraktion im Rat der Stadt Bonn**